

Promotion

Beitrag von „MrsPace“ vom 11. Juni 2020 07:19

Ich kann keinen Nachteil aus einem Doktortitel feststellen...

Auch dass du Zeit „verlierst“, sehe ich nicht so... Wieso sollte das verlorene Zeit sein einen Doktortitel zu erwerben?! Verlorene Zeit ist, wenn man jahrelang rumhängt und nichts tut...

Außerdem wirst du vermutlich ohnehin bis 70 plus arbeiten müssen. Was macht es da aus, wenn du drei Jahre später damit anfängst?

Ich habe jetzt nie mit dem Gedanken gespielt zu promovieren, aber ein paar Freunde von mir hätten die Gelegenheit gehabt. Alle haben sich am Ende dagegen entschieden.

Einer wollte relativ bald eine Familie gründen und brauchte schlicht das Geld. Mittlerweile, 11 Jahre nach unserem Uni-Abschluss, hat er vier Kinder.

Eine Freundin von mir hat es gelassen, weil es ihr als Lehrerin keine Vorteile bringt. Weder finanziell noch sonst irgendwie.

Bei einem anderen Freund von mir kam die Liebe dazwischen. Er ist ins Ausland gegangen und hat die Idee Promotion da dann nicht weiterverfolgt.